

29. Generalversammlung des EDJV

Wie jedes Jahr findet die Generalversammlung unseres Verbandes am 3. Samstag im Januar statt. Dieses Jahr waren wir Gast bei der Sektion Mels Heiligkreuz, im Parkhotel Wangs.

André Stutz

Zur diesjährigen GV durfte der Präsident Andreas Balsiger 39 Mitglieder begrüßen. Nachdem die üblichen Formalitäten reibungslos erledigt wurden, erfuhren wir in seinem Jahresrückblick was im vergangenen Vereinsjahr von Bedeutung war. Das Jahr 2016 war geprägt von vielen jasserischen Höhepunkten, unzähligen Herausforderungen und vielen «Mannstunden» im Vorstand. Leider trübte die Tatsache, dass in der Sektion AGLU Wiggertal aus verschiedenen Gründen kein Jassen stattfinden konnte und auch die Sektion Soppensee nach nur 10 Jassen per Ende Jahr geschlossen werden musste. Positiv sei aber in diesem Zusammenhang zu vermerken, dass mit Sense-Oberland eine neue Sektion in den Startlöchern steht.



Das Parkhotel Wangs

Die Jassliga boomt weiter. 153, also 45% aller Mitglieder sind in der Liga!!! Hery Durer aus Kerns war über das gesamte letzte Jahr der beste Differenzlerjasser. Der vom lokalen OK-Team organisierte Final in Triesen war ein riesiger Erfolg, die Preisbühne liess keine Wünsche offen und gewonnen hat unser Ehrenmitglied, Walter Aegerter.

Am 24.04.2016 fand in Reussbühl mit 68 Teilnehmern der 15. Final im Differenzler mit offener Ansage statt. Es gewann Bruno Realini vor Franz Kälin (Ofäloch) und Neumitglied Cornel Jud.

Im Mai wurden wieder die 3 Turniere für 15 - 45-jährige in St. Gallen, Thun und Schwyz durchgeführt. Die ausgezeichnete Organisation durch den EDJV mit den fleissigen Helferinnen und Helfern hat viel zum Erfolg beigetragen. Sowohl SRF wie auch Pax äusserten sich lobend darüber. Dieses Jahr wird der EDJV mit einem Stand vor Ort sein. Der V-Zug Cup bei unserem Sponsor und Gastgeber in Zug gewann Markus Giger.

Am 30. Oktober fand in Luzern bei der Firma Eichhof der bereits 13. Kantone Wettkampf statt. Gegen die beider Berner Teams Oberönz und Emmental war kein Kraut gewachsen. Die Umfrage ergab, dass der Kantonewettkampf weiter so ausgetragen werden soll und keine Änderungen bedarf. Herzlichen Dank an dieser Stelle an das OK Team mit Reto Müller, Heinz Reist, Beat Zaugg, Steven Berger und Heidi Egli. Letztere wird dieses Jahr durch Jeannette Burren abgelöst.

Im März 2016 haben wir einen 2-Tage dauernden Strategietag durchgeführt. Ein Tag der Peter Kuhn und Harri Fuhrer ausgezeichnet organisiert und durchgeführt wurde. Der komplette Vorstand hat verstärkt mit Reto Müller in intensiven Stunden versucht, unsere Vision festzulegen. Daraus haben wir das Leitbild erarbeitet.

Unser Projekt, alle Daten direkt On-Line über das Web zu erfassen, kommt langsam in die Gänge. Mit der nötigen Geduld, wir sind alles Amateure, wird es in den nächsten Wochen fehlerfrei und zeitnah laufen. Alle diese Tätigkeiten, welche teilweise sehr zeitintensiv und komplex sind, bringen uns „Feierabendvorständler“ zeitlich an Grenzen. Deshalb kommt nicht unerwartet, dass wir nun einige in der nahen Zukunft ersetzen müssen. Im Besonderen suchen wir für die GV 2018 einen Kassier, einen Vizepräsidenten, einen Aktuar und spätestens 2019 einen neuen Präsidenten.

Der immer sehr aufschlussreiche und interessante Jahresbericht des Präsidenten, wird von der Versammlung mit einem grossen Applaus genehmigt. Herzlichen Dank an Andreas Balsiger für die grosse Arbeit und sein Engagement, das er immer wieder unermüdlich leistet.

Zwei neue Ehrenmitglieder

Nachdem die folgenden Traktanden ohne nennenswerte Einwände



erledigt werden konnten,

folgte ein weiterer Höhepunkt. Andreas Balsiger schlug Heidi Egli und Harri Fuhrer zur Wahl zum Ehrenmitglied vor.

Heidi Egli wird für ihre Tätigkeiten für den Verband, für 12 Jahre Führung der Sektion Kerns, OK-Mitglied 2008 Final Engelberg, Mitorganisatorin Kantonewettkampf, seit 2008 als Kassierin im Vorstand usw. als Ehrenmitglied gewählt.

Harri Fuhrer erhält ebenfalls die Ehrenmitgliedschaft für seine 10 Jahre vielseitige und aktive Arbeit im EDJV, seit 2005 - 2015 Sektionsleiter in Thun, 2010 OK-P Final Thun, 2011 im OK Final Willisau, seit 2011 im Vorstand,

Gründer der Auslandsektion, Mitgründer Jassliga, Kleeblatt-Jass usw. Beide erhalten eine Ehren-Urkunde und je 3 Lieblingsweine und werden mit einem kräftigen Applaus einstimmig gewählt.

Unter dem Traktandum Verschiedenes wünscht Peter Truttmann, dass in allen Sektionen die Fairness wieder mehr eingehalten werden soll, vor allem mit Worten sollte etwas sorgfältiger umgegangen werden. Das Jassen ist immer noch ein Spiel. Er meint auch, dass 4 Jassen an einem Tag auf dem Schiff zu viel werden könnten und dann wieder Gehässigkeiten aufkommen würden. Harri wird sich darüber noch Gedanken machen. Peter dankt dem Vorstand für die Arbeit und er habe weiterhin sehr viel Freude am Jassen.

Peter Kuhn erwähnt, dass aus diesem Grund am Final erstmals ein Fairness-Preis ausgegeben wird.

Der Präsident, Andreas Balsiger dankt allen Vorstandsmitgliedern für die konstruktiven Sitzungen im vergangenen Vereinsjahr. Er dankt allen für ihr Erscheinen und wünscht auch weiterhin viel Spass beim Jassen.

Im Anschluss an die GV fand der obligatorische GV-Jass statt.



Die Sieger am GV-Jass 2017: v.l.n.r. Hans Dubach, Zollikofen, 2. Rang, Sieger: Giger Markus, Lichtensteig und Kälin (Mahler) Franz, Einsiedeln. 3. Rang.